



## Sachbericht zum Verwendungsnachweis im Förderjahr: 2021

Name der upB:

Aktenzeichen:

### 1. Betrieb der upB

**a. Wurde die upB während des Bewilligungszeitraums durchgängig betrieben?**

ja

nein

**b. Gab es Änderungen bei den Kontaktdaten der upB?**

(z.B. Ansprechpartner/-in, Anschrift, Erreichbarkeit (Tel. / Fax. / E-Mail) etc.)

ja

nein

Falls ja, bitte die Änderungen im folgenden Textfeld angeben:

**c. Traten im Vergleich zum Zuwendungsbescheid weitere Änderungen im Betrieb der upB ein?**

(z.B.: Wechsel der ehrenamtlich tätigen Personen, Änderung des Versorgungsgebiets, Änderung des Bewilligungszeitraums etc.)

ja

nein

Falls ja, bitte die Änderungen im folgenden Textfeld angeben und begründen:

**d. Aus welchen Einzugsgebieten haben Sie Beschwerden bearbeitet?**

Bitte nennen Sie die Einzugsgebiete im folgenden Textfeld:

**e. Erfolgte dabei (vgl. Frage zuvor) eine Abstimmung / Zusammenarbeit mit anderen upBs?**

(z.B.: Tel. Abstimmung zur Übertragung einer Beschwerde, gemeinsame Bearbeitung einer Beschwerde, Vermittlung an eine weitere Ansprechperson etc.)

ja

nein

Falls ja, bitte über die erfolgte Abstimmung/Zusammenarbeit im folgenden Textfeld berichten:

**Sonstige Anmerkungen zu „1. Betrieb der upB“:**

**2. Mitgliedschaft in anerkanntem Selbsthilfeverband (Nr. 4.2 upB-FöR)**

**Bestand die im Zuwendungsbescheid festgelegte Mitgliedschaft (der upB bzw. einer ehrenamtlich tätigen Person) in einem bayerischen Verband der organisierten Selbsthilfe durchgängig im gesamten Bewilligungszeitraum?**

ja

nein

Falls nein, bitte im folgenden Textfeld begründen:

**Sonstige Anmerkungen zu „2. Mitgliedschaft in anerkanntem Selbsthilfeverband“:**

|  |
|--|
|  |
|--|

**3. Weiterbildung ehrenamtlich tätiger Personen (Nr. 4.3 upB-FöR)**

Wie wird die Auflage im Zuwendungsbescheid erfüllt, dass die ehrenamtlich tätigen Personen der upB innerhalb von 3 Jahren nach Tätigkeitsaufnahme durch vom StMGP organisierte Schulungen weitergebildet werden? (vgl. Nr. „III.1.“ des Zuwendungsbescheids)

| <b>Jahr</b> | <b>Fortbildungsmodul</b> | <b>Anzahl ehrenamtlich tätiger Personen</b><br>(die an Fortbildung teilgenommen haben / Teilnahme geplant ist) |
|-------------|--------------------------|--|
| 2021        | Kursteil 1               |  |
| 2022        | Kursteil 1               |  |
|             | Kursteil 2               |  |
|             | Kursteil 3               |  |
| 2023        | Kursteil 1               |  |
|             | Kursteil 2               |  |
|             | Kursteil 3               |  |
| 2024        | Kursteil 1               |  |
|             | Kursteil 2               |  |
|             | Kursteil 3               |  |

**Sonstige Anmerkungen zu „3. Weiterbildung ehrenamtlich tätiger Personen“:**

|  |
|--|
|  |
|--|

**4. Rückmeldung / Erreichbarkeit der upB (Nr. 4.4 upB-FöR)**

**a. Wie war die upB im Bewilligungszeitraum erreichbar?**

|                            |                             |                               |
|----------------------------|-----------------------------|-------------------------------|
| Persönliche Sprechzeiten:  | <input type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein |
| Telefonische Sprechzeiten: | <input type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein |
| Anrufbeantworter:          | <input type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein |
| E-Mail-Adresse:            | <input type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein |

**b. Wie hat sich die Kommunikation mit den Hilfesuchenden auf die verschiedenen Kommunikationsmittel (siehe Frage „4.a.“) ca. prozentual verteilt?**

Eine Schätzung der Anteile in Prozent ist ausreichend.

|                            |                      |   |
|----------------------------|----------------------|---|
| Persönliche Sprechzeiten:  | <input type="text"/> | % |
| Telefonische Sprechzeiten: | <input type="text"/> | % |
| Anrufbeantworter:          | <input type="text"/> | % |
| E-Mail-Adresse:            | <input type="text"/> | % |

**c. Entsprech der zeitliche Einsatz der ehrenamtlich tätigen Personen dem im Zuwendungsbescheid festgesetzten Umfang?**

ja

nein

Bitte beschreiben Sie die Arbeit der ehrenamtlich tätigen Personen im folgenden Textfeld:  
(z.B. Nennung der ehrenamtlich tätigen Person und deren hauptsächlichen Tätigkeitsbereichs)

**d. Wurde den Hilfesuchenden werktags binnen 48 Stunden Rückmeldung zur ihren Beschwerden gegeben?**

ja

nein

Bitte beschreiben Sie im folgenden Textfeld, wie die Rückmeldungen erfolgten:

**e. Wie wurde die Rückmeldung binnen 48 Stunden (siehe Frage zuvor) in einem Vertretungsfall (z.B. Krankheit, Urlaub etc.) erfüllt?**

Bitte beschreiben Sie das Vorgehen im folgenden Textfeld:

**Sonstige Anmerkungen zu „4. Rückmeldung / Erreichbarkeit der upB :**

## **5. Finanzierung**

**Wie wurde die ausbezahlte Zuwendung dazu verwendet, um eingegangene Beschwerden zu bearbeiten?**

(z.B. Anschaffung Fachliteratur, Zahlung Aufwandsentschädigung ehrenamtlich tätige Personen, Fahrtkosten für aufsuchendes Angebot, Mietkosten für die Räumlichkeiten der upB etc.)

Bitte beschreiben Sie die Verwendung im folgenden Textfeld. Sie können auf den zahlenmäßigen Nachweis – Punkt 5. im Formular „Verwendungsnachweis“ – Bezug nehmen:

**Sonstige Anmerkungen zu „5. Finanzierung“:**

## **6. Öffentlichkeitsarbeit**

*Bitte beantworten Sie die nachfolgenden Fragen möglichst ausführlich.*

**a. Welche der im Förderantrag vorgesehenen Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit wurden umgesetzt?**

(z.B. Druck von Flyern, Erstellung einer Internetpräsenz, Anzeige in Printmedien etc.)

Bitte erläutern Sie die Maßnahmen im folgenden Textfeld:

**b. Wie erfolgte der Außenauftritt der upB?**

(z.B. Erstellung einer Internetpräsenz, Anbringung eines Firmenschildes etc.)

Bitte beschreiben Sie die Umsetzung im folgenden Textfeld:

**c. Sonstige Anmerkungen zu „6. Öffentlichkeitsarbeit“:**

**7. Statistik**

*Bitte achten Sie besonders bei der Beantwortung der folgenden Fragen auf die anonymisierte Weitergabe von personenbezogenen Daten (v.a. grundsätzlich keine namentliche Nennung von Hilfesuchenden).*

**a. Welche Arten von Problemen traten bei den Hilfesuchenden auf?**

(z.B. Kontaktaufnahme bzw. Kommunikation mit Einrichtungen, Kritik an Behandlung bzw. am Umgang mit beteiligten Personen, Kritik an Zwangsmaßnahmen etc.)

Bitte benennen Sie die Probleme im folgenden Textfeld:

**b. In welchen Ausgangssituationen befanden sich die Hilfesuchenden?**

(z.B. als Zu- und Angehörige, als Betroffene, als ehemalig Beschäftigte im psychiatrischen Versorgungsbereich etc.)

Bitte machen Sie hierzu Angaben im folgenden Textfeld:

**c. Wie viele Beschwerden hat die upB im zugrundeliegenden Bewilligungszeitraum bearbeitet?**

Bitte geben Sie die Anzahl an:

**d. Wie viele Beschwerden konnte die upB erfolgreich (zu beurteilen aus Sicht der Hilfesuchenden) abschließen?**

Bitte geben Sie die Anzahl an:

**e. Welche Beratungs- und Vermittlungsmaßnahmen waren mehr/weniger zielführend?**

(z.B. Aufsuchende Beratung war sinnvoll, weil [...], anonyme Beratung war weniger hilfreich, weil [...], Mediationsangebot war sehr hilfreich, weil [...] etc.)

Bitte machen Sie hierzu Angaben im folgenden Textfeld:

**f. Welche Probleme hatten die ehrenamtlich tätigen Personen bei der Bearbeitung der Beschwerden?**

Bitte machen Sie hierzu Angaben im folgenden Textfeld:

**g. Sonstige Anmerkungen zu „7. Statistik“:**

### **8. Sonstige Angaben**

Im folgenden Textfeld (3000 Zeichen) können Sie weitere Angaben zur Durchführung des Förderprojekts (insb. zur Verwendung der Zuwendung) und Verbesserungsvorschläge machen: